

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849 1847**

1 (1.1.1847)

# Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksamter

## Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 1.

Freitag, den 1. Januar

1847.

### Ämtliche Bekanntmachungen.

[7] Bei der am 4. d. M. dahier stattgehabten Aushebung der zur ordentlichen Conscriptio pro 1847 gehörigen Mannschaft ist der mit Loos-Nr. 34 zum Militärdienst berufene Karl Friedrich Brecht von Hoffenheim ungehorsam ausgeblieben. Derselbe wird andurch aufgefordert sich

binnen 6 Wochen

dahier zu stellen und seiner Militärdienstpflicht genüge zu leisten, widrigenfalls er als Refractair behandelt und in die gesetzliche Strafe verurtheilt werden würde.

Sinsheim, den 18. Dezbr. 1846.

Gr. Bez.-Amt Hoffenheim.

L a n g.

vd. Rinkler.

[2] Den zum Nachtheil der Jacob Rosenbaum Wittwe von Hilsbach verübten Diebstahl betr.

B e s c h l u ß.

No. 16,049. In der Nacht vom 19. auf den 20. d. M. wurden der Jakob Rosenbaum Wittwe von Hilsbach mittelst Einbruchs in den Keller nachfolgende Gegenstände entwendet:

1. 60 Maas Repsöl im Werth von 35 fl. —
2. 30  $\bar{a}$  Limburger Käse, angeschlagen zu 7 fl. —
3. 1 erdener Kunsthafen mit 15 bis 18  $\bar{a}$  ausgelassenem ganz weißen Honig gefüllt, wie ihn die Israeliten zur östlichen Zeit brauchen, im Werthe zu 7 fl. —  
Der Hafen ist oben gelb glasiert, der untere Einsattheil weiß ohne Glasur
4. ein erdener s. g. Schmalzhafen gelb glasiert, welcher mit 25  $\bar{a}$  gelben ausgelassenen Honig im Werth von 8 fl. — angefüllt war.
5. 12 Maas Spiritus im Werth von 5 fl. —
6. ein 90  $\bar{a}$  Del haltendes Fäßchen R 126 gezeichnet, worin sich noch etwa 60  $\bar{a}$  Leinöl befanden, im Werth von 15 fl. —
7. ein 3' langes 1  $\frac{1}{2}$ ' hohes und ebenso breites viereckiges tannenes Kästchen, welches mit Aepfel und Birnen angefüllt war, Obst und Kästchen zusammen 2 fl. — werth; endlich
8. ein ungefähr 8 Maas haltender tannener Wasserkübel, unten mit einem eisernen, oben mit hölzernen Reifen gebunden, im Werth von — 10 fr. welcher zum Leichbereiten verwendet wurde, und wovon noch Spuren darin sichtbar waren.

Dies wird Behufs der Fahndung mit dem Bewerken bekannt gemacht, daß die Dammificatio

dem Entdecker des bis jetzt noch unbekanntes Thäters eine Belohnung von fünfzehn Gulden zugesichert hat.

Sinsheim, den 22. Dezember 1846.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.

B u l l e t.

vd. Ruppert.

act. jur.

### Aufforderung.

[1060] Nr. 25,186. Der Bürger und Bürstehinder Friedrich Klein von Siegelbach, welcher sich vor ungefähr einem halben Jahre heimlich von seiner Familie in Siegelbach, und allem Vermuthen nach, auf unerlaubte Weise nach Amerika entfernt hat, wird hiemit aufgefordert, sich binnen drei Monaten dahier zu stellen und über seine Entfernung zu verantworten, widrigenfalls nach den bestehenden Landesgesetzen gegen ihn verfahren würde.

Neckarbischofsheim, 22. Dezember 1846.

Großherzogliches Bezirksamt.

B e n i s.

Straub.

### Ankündigung.

[5] Sinsheim. Eine der Wohnungen im Gebäude der höhern Bürgerschule, welche sich für eine Familie eignet, wird geräumt, und kann mit dem nächsten Monat bezogen werden.

Diejenigen, welche solche zu mietzen wünschen, wollen sich bei dem Bürgermeister melden.

Sinsheim, den 29. Dezbr. 1846.

Das Bürgermeistramt.

H a a g.

### Hausversteigerung.

[1052] Reichen. Auf Antrag des Pflegers und nächsten Anverwandten wird mit obervormundschaftlicher Ermächtigung die Behausung der minderjährigen Pauline und Julius Fleck von hier, bestehend in einem zweif. Haus, Scheuer, Keller, Schweinställe mit Holzremise sammt Hofraitheplatz, nebst ohngefähr 10 Ruthen Gemüßgarten dabei, in der Mühlgasse, einseits Jonas Bettinger Ww., anders. die Kirchgasse

bis Freitag den 8. Januar 1847,

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem Rathhaus dahier zu Eigenthum versteigert.

Reichen, den 19. Dezbr. 1846.

Der Bürgermeister.

Z i e g l e r.

vd. Edelmaier,  
Rathschr.



**Liegenschafts-Versteigerung.**  
[1053] D.Nro. 1202. Grombach. Bei der heutigen, im Amts- und Verkündigungsblatt Nro. 95, 96 und 98 gegen Johannes Kuhn von hier bekannt gemachten Liegenschaftsversteigerung sind keine Gebote geschehen.

Es werden daher sämtliche Liegenschaften bis Mittwoch den 13. Januar 1847, Nachmittags 2 Uhr,

Nacht den 6. Januar wie in Nro. 103 dss. Blattes angegeben war.)

auf hiesigem Rathhaus einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, und alsdann zugeschlagen werden, wenn die Gebote auch unter dem Schätzungspreise bleiben sollten.

Grombach, den 16. Dezbr. 1846.  
Großherzogliches Bürgermeisteramt.  
H e m m e r.

vd. Braun,  
Rathschreiber.

**Liegenschafts-Versteigerung.**  
[1062] Nro. 470. Barga, Amts Neckarbischofsheim.

Das den Kindern der verstorbenen Margaretha Dhmacht von hier zugehörige Grundstück von 65 $\frac{1}{10}$  Ruth. im Kreuz oder s. g. Mosiggründel, neben Sebr. Müller Erben und Bernh. Schemenau gelegen, wird auf erhaltene Ermächtigung v. 11. d. Mts., No. 24,244, bis Samstag den 9. Januar 1847, Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhaus mit Genehmigungsvorbehalt öffentlich versteigert.

Barga, den 21. Dezbr. 1846.  
Das Bürgermeisteramt.  
K n ä p p l e.

Der Rathschreiber  
Henkel.

**Liegenschafts-Versteigerung.**  
[1064] No. 945. Kirchart.

Berehrlichem Amtsbeschluss vom 26. September d. J., No. 12,393 zu Folge, werden der Joseph Grills Wittib von hier

Mittwoch den 24. Februar 1847,  
Nachmittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhause folgende Liegenschaften im Zwangswege versteigert werden, und wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird, endgültig zugeschlagen:

A k e r l a n d.  
Neues Maas.

Schätzungspreis.

1.  
Gw.Nro. 1300. 1 Viertel 27,4 Rth. im Schildwachberg, neben Georg und Johannes Herrmann 70 fl.

2.  
G.Nro. 832. 1 Brtl. 83,9 Ruth. hinterm alten Berg, neben Philipp Frank u. Christian Diez 40 fl.

3.  
G.Nro. 1402. 1 Brtl. 22,1 Ruth. in der Pechgrüben, neben Philipp Frank und Georg Hochadel 40 fl.

4.  
G.Nro. 491. 1 Viertel 83,9 Ruthen im Herrenberg, neben Martin Klein und Philipp Waidler 70 fl.

5.  
G.Nro. 1416. 99,8 Ruthen im äußern Loch, neben Georg Grill und Jak. Benz Weinberg 60 fl.

6.  
G.Nro. 246. 15,7 Ruthen im Eulenberg, neben Georg Hauser und Gg. Schneider 10 fl.

Summa 290 fl.

Wozu wir die Steigliebhaber einladen.  
Kirchart, den 18. December 1846.

Der Bürgermeister.  
B e t t.

vd. Baumann.

**Vermischte Anzeigen.**

**Einladung.**

[1] Jeder Bürger des 33ten Aemterwahlbezirks welcher an der zu Ehren des Abgeordneten Bassermann veranstalteten festlichen Versammlung der Wahlmänner und dem damit verbundenen Festessen bei **Klosterwirth Rudolph** hier am 6. Januar k. J. Theil zu nehmen wünscht, wird hiermit von dem unterzeichneten Comité mit dem Ersuchen eingeladen, sich bis zum 1. Januar k. J. mündlich oder schriftlich bei P. J. Rudolph zu melden, da an diesem Tage die Liste geschlossen wird. — Sinsheim, den 26. Dez. 1846.

Haag. Betsch. Dörner.  
Rudolph. Frank. Ed. Frank.

**Kaffeewirtschafts-  
Uebernahme.**



Der Unterzeichnete beehrt sich seinen Freunden und Gönnern anzuzeigen, daß er die bisher von seinem Vater betriebene Kaffeewirtschaft von Neujahr 1847 an übernehmen wird. Sein Bestreben wird stets darauf gerichtet seyn, seine werthen Gäste in jeder Weise zu befriedigen.

Heidelberg, im December 1846.

**Carl Wachter.**

**[4] Kapital auszuleihen.**

Bei Kirchenrechner Stroß in Zuzenhausen liegen bis Lichtmess 1847 3618 Gulden ganz oder theilweise zum Aueleihen bereit.

B. Baumann, Pfarrer.

**Frankfurter Course vom 30. Dezbr.**

Neue Louis'd'or 11 fl. 5 fr. Friedrichsd'or 9 fl. 47 $\frac{1}{2}$  fr. Ducaten 5 fl. 34 fr. 20 Frank-Stücke 9 fl. 28 fr. Holl. 10fl.-Stücke 9 fl. 55 fr. Engl. Guineen 11 fl. 52 fr.